

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis **25. Oktober 2018** schriftlich an,  
Fax, E-Mail oder online unter:

[www.ajs-bw.de/veranstaltungen.html](http://www.ajs-bw.de/veranstaltungen.html)

**Teilnahmebeschränkung** 100 Personen

## Kosten

**Teilnahmegebühr** 80,00 €  
(inkl. Mittagsimbiss und Begrüßungskaffee)

**Anmeldebestätigung** erfolgt direkt und wird mit Datum  
des Anmeldeschlusses verbindlich bestätigt.

Die **Teilnahmegebühr** wird im Tagungsbüro am Tag der  
Veranstaltung **in bar** entrichtet!

## Regress

Die Teilnahme wird mit dem Eingang der schriftlichen An-  
meldung verbindlich. Eine Absage bedarf der Schriftform.  
Geht Ihre Absage bis **01.11.2018** ein,  
berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €. Bei  
späterer Absage und Nichterscheinen erfolgt unabhängig  
von den Gründen die volle Berechnung der Teilnahmegebühr.

## Weitere Informationen

Aktion Jugendschutz (ajs)

Ute Ehrle

Tel. (07 11) 2 37 37 19  
[ehrle@ajs-bw.de](mailto:ehrle@ajs-bw.de)

Sandra Mollenhauer

Tel. (07 11) 2 37 37 22  
[mollenhauer@ajs-bw.de](mailto:mollenhauer@ajs-bw.de)

## Tagungsort

Jugendherberge Stuttgart International  
Haußmannstr. 27  
70188 Stuttgart  
07 11/66 47 47 14

## Anreise

Eine Wegbeschreibung finden Sie unter:  
<https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/stuttgart-international-112/lage-und-anreise/>

Es empfiehlt sich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln  
anzureisen, da die Parkmöglichkeiten sehr eingeschränkt  
sind.

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und  
Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

## Hallo, wie geht's?

*Seelische Gesundheit von Kindern und  
Jugendlichen fördern*



## Fachtag

15. November 2018 in Stuttgart

Mit Vorträgen von

**Prof. Dr. Klaus Hurrelmann**

*Professor of Public Health and Education, Hertie School of Governance,  
Berlin*

**Dr. med. Karsten Rudolf**

*Ärztlicher Direktor Johannes-Diakonie Mosbach*



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

Jahnstraße 12 | Postfach 700 160  
70597 Stuttgart | 70571 Stuttgart  
Tel. 07 11/23737-0  
Fax 07 11/23737-30  
[info@ajs-bw.de](mailto:info@ajs-bw.de)  
[www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

„Hallo – Wie geht’s?“ ist eine Begrüßungsfloskel, auf die wir oft nicht wirklich eine Antwort erwarten. Doch wie steht es um das Wohlbefinden und die seelische Gesundheit von jungen Menschen?

Studien wie BELLA im Kinder- und Jugendgesundheitsurvey (KiGGS) zeigen alarmierende Ergebnisse: Bei jedem fünften Kind (20,2 Prozent) zwischen drei und 17 Jahren können Hinweise auf psychische Auffälligkeiten und Störungen festgestellt werden.

Pädagogische Fachkräfte in Jugendhilfe und Schule fragen sich oft, „wie es denn geht“, wie es möglich ist, Kinder und Jugendliche in ihrer psychischen Entwicklung gut zu begleiten und zu unterstützen. Ist das auffällige Verhalten nur ein „schlecht-drauf-sein“, eine Laune der Pubertät, eine momentane Verstimmung, ein Grenzen austesten? Oder gibt es Anlass zu ernsthafter Sorge um die Gesundheit der jungen Psyche?

Im Rahmen des Fachtages werden dazu Antworten und Impulse gegeben. Verschiedene Aspekte der Entwicklung seelischer Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen beleuchten Prof. Dr. Klaus Hurrelmann und Dr. Karsten Rudolf in ihren Vorträgen aus pädagogischer und psychologischer Sicht. In den Workshops werden vielfältige Ansätze vorgestellt, wie Ängsten, Traumata, Stresserfahrungen von Kindern und Jugendlichen im Alltag begegnet werden kann, um junge Menschen zu unterstützen, schwierige Entwicklungsphasen zu bewältigen und eine gesunde Psyche zu entwickeln.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

## Donnerstag, 15. November 2018

09.30 Uhr **Begrüßung**  
*Elke Sauerteig*, Geschäftsführerin (ajs)  
*Ute Ehrle*, Referentin für Suchtprävention und Gesundheitsförderung (ajs)

10.00 Uhr **Soziale und psychische Belastungen von Kindern und Jugendlichen**  
Ergebnisse aus der Bildungs-, Generations- und Sozialisationsforschung  
*Prof. Dr. Klaus Hurrelmann*, Berlin

11.30 Uhr **„Du bist ja voll psycho...“**  
Psychische Störung oder noch normale Entwicklung?  
*Dr. med. Karsten Rudolf*, Mosbach

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Workshop 1 bis 5**

16.00 Uhr Ende

### Konzeption und Leitung

*Ute Ehrle*  
Referentin für Gesundheitsförderung und Suchtprävention (ajs)

## Workshop 1 bis 5:

- Verrückt? Na und!**  
*Kirsten Wolf*  
Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.,  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum Stuttgart-Möhringen
- Einen hilfreichen Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen finden**  
*Harald Requardt*  
Dipl. Sozialpäd., Psychotherapeut (ECP), Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Traumatherapeut und Supervisor, Lehrender Villa Lindenfels Stuttgart
- Kinder und ihre kranken Eltern – offen über die Erkrankung in der Familie sprechen**  
*Karin Pogadl-Bakan*, Caritasverband Stuttgart  
*Judith Engel*, eva Stuttgart e. V.
- Monster unterm Bett – erkennen und behandeln von Kinderängsten**  
*Dr. Annette Stefini*  
Dipl. Psychologin, Universitätsklinikum Heidelberg
- Wozu Traumapädagogik in den Tabaluga-Einrichtungen?**  
*Cecilia Mingazzini*  
Bereichsleitung Tabalugahaus Schöngau  
Tabaluga Kinder- und Jugendhilfe

*Weitere Informationen zu den Workshops und den Vorträgen finden Sie auf unserer Internetseite.*